

Branchencheck | Sudan

Öl und Gas

Der Sudan setzt auf neue ausländische Investitionen in der Ölbranche.

01.04.2021

Von Friedrich Henle | Berlin

Die Ölförderung ist im Jahr 2020 auf etwa 60.000 Barrels pro Tag (bpd) gesunken, von vormals durchschnittlich 100.000 bpd. Ausländische Investoren halten sich aufgrund des schwierigen wirtschaftlichen Umfelds mit neuen Projektankündigungen zurück. Das Land hofft, mit der Streichung von der US-Terrorliste diesen Trend umkehren zu können. Im November 2020 kündigte das Energieministerium an, 27 neue Förderkonzessionen international auszuschreiben. Mit dem Export von Öl erzielte der Sudan im Jahr 2019 Einnahmen von rund 500 Millionen US-Dollar.

Weitere Informationen: [Internationale Ausschreibung soll Ölförderung anschieben](#)

Dieser Beitrag gehört zu:

[Große Herausforderungen für alle Wirtschaftszweige](#)

Mehr zu:

Sudan
Öl, Gas
Branchen

Kontakt

Dr. Felix Guntermann

Wirtschaftsexperte

 +49 228 249 93 606

 [Ihre Frage an uns](#)

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch teilweise – nur mit vorheriger ausdrücklicher Genehmigung. Trotz größtmöglicher Sorgfalt keine Haftung für den Inhalt.

© 2021 Germany Trade & Invest

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.